

Titel der Drucksache:

**Aufstellung des neuen Erfurter  
Nahverkehrsplans**

Drucksache

**0310/24**

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	20.02.2024	öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	20.03.2024	öffentlich	Entscheidung

#### Beschlussvorschlag

01

In die Erarbeitung des neuen Nahverkehrsplans werden die Fraktionen und die interessierte Öffentlichkeit in geeigneter Weise einbezogen.

02

Mit der Erarbeitung des Nahverkehrsplans sind folgende Angebotszielstellungen zu prüfen:

- Angebot verdichten und ausbauen sowie Anteil des öffentlichen Verkehrs am Gesamtverkehrsaufkommen weiter stärken
- Ausweitung der Bedienzeiten abends und an Wochenenden insbesondere in den Ortsteilen durch ein skalierbares Angebot im Sinne einer Mobilitätsgarantie. Hierzu soll auch der Einsatz von On-Demand-Verkehren mit kurzen Voranmeldezeiten im Erfurter Stadtgebiet bedarfsgerecht zum Einsatz kommen.
- Taktung der Buslinie 65 evaluieren und bedarfsgerecht anpassen
- Vermehrten Einsatz von Tramlink-Bahnen am Roten Berg prüfen und Anschluss des Roten Bergs in den Nachtstunden bedarfsgerecht anpassen
- Die Anbindung der neuen nördlichen Gewerbegebiete (Mittelhausen/Stotternheim) durch attraktive Linienführung stärken

03

Mit der Erarbeitung des Nahverkehrsplans sind folgende Zielstellungen im Bereich der Infrastruktur zu prüfen:

- Den Bahnhofsvorplatz Stotternheim zu einem Verknüpfungspunkt zwischen ÖPNV/SPNV unter Einbindung der Umlandverkehre anderer Landkreise und P+R zu einem nördlichen Verknüpfungspunkt entwickeln
- Umsetzungsstrategie zur Herstellung barrierefreier Bussteige forcieren
- Die Fahrgastinformationssysteme auf einen zeitgemäßen Stand aktualisieren und an

Umsteigehaltestellen um akustische Informationskanäle zu ergänzen

- Ausgewählte Haltestellen durch Radabstellanlagen ergänzen um den Umstieg zwischen Rad und ÖPNV zu erleichtern

07.02.2024, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift

<b>Nachhaltigkeitscontrolling</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	<b>Demografisches Controlling</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
<b>Finanzielle Auswirkungen</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	<b>Nutzen/Einsparung</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
<b>Deckung im Haushalt</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	<b>Gesamtkosten</b> <b>EUR</b>			
↓				
	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> <b>Deckung siehe Entscheidungsvorschlag</b>				

**Fristwahrung**

Ja  Nein

**Anlagenverzeichnis**

**Sachverhalt**

Der bestehende Nahverkehrsplan 2020-2024 wird gemäß der DS 2599/23 bis zum 31.12.2025 in seiner Gültigkeit verlängert. Somit verlängert sich auch die Zeit für die Erarbeitung des neuen Nahverkehrsplans. Diese Verlängerung sollte genutzt werden, um u.a. auch die hier aufgeworfenen Punkte zur Debatte zu stellen, zu prüfen und die Ergebnisse ggf. in den neuen Nahverkehrsplan aufzunehmen.